



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite (nur ungeteilt) 500 Mark, die übrigen Seiten  $\frac{1}{2}$ , Seite 250 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 150 M.,  $\frac{1}{8}$  Seite 85 M.  
Für Nichtmitglieder: die erste Seite (nur ungeteilt) 650 Mark, auf den übrigen Seiten  $\frac{1}{2}$ , Seite 350 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 200 M.,  $\frac{1}{8}$  Seite 125 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind nicht zulässig.

Beilagen: Weisser Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Leveragezuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.)

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 110.

Leipzig, Sonnabend den 22. Mai 1920.

87. Jahrgang.

## Voranzettel

Demnächst erscheinen die Erinnerungen des Chefs der russischen Geheimpolizei:

G I E N I E T R A I I  
KOMAROFF=KUTRILOFF

Das  
Ende des  
russischen  
Kaisertums

†

AUGUST SCHERL G.M.B.H. BERLIN

Näheres im Inneren dieser Nummer